



Sammlung Theaterzettel

Das süße Mädel

Gaulé, Theodor

1907-02-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Sonntag, den 3. Februar 1907.

Bei aufgehobenem Abonnement.

8. Nachmittags-Vorstellung

Zu ermässigten Preisen.

Das süsse Mädel.

Operette in 3 Akten von Alexander Landesberg und Leo Stein. Musik von **Heinrich Reinhardt**.
Regisseur: Emil Hecht. — Dirigent: Theodor Gaulé.**Personen:**

Balduin Graf Liebenburg	Emil Hecht.
Lizzi, dessen Nichte	Margarethe Ziehl.
Graf Hanns Liebenburg, dessen Neffe	Alfred Sieder.
Lola Winter	Marg. Beling-Schäfer.
Florian Lieblich, Maler	Hugo Voisin.
F itzi Weyringer	Else Tuschkau.
Prosper Plewny, Sekretär des Grafen Liebenburg	Gustav Kallenberger.
Max) Hanns' Freunde, Maler	(Felix Krause.
Anatol)	(Hugo Schödl.
Mizzi) Modell	(Bertha Luppold.
Fanny)	(Paula Schultze.
Klapper, Diener des Grafen Hanns	Karl Neumann-Hoditz
Maler, Modelle, Festgäste, Diener usw.	

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 2 Uhr.

Anfang 2½ Uhr.

Ende 5¼ Uhr.

Nach dem 3. Bild findet eine grössere Pause statt.**Eintritts-Preise:**

Nummerierte Plätze.	Sperrsitz im Parkett	Mk. 2.— per Platz
Reserveloge I. Rang	Mk. 3.— per Platz	
Reserveloge II. Rang	2.— " "	
Reserveloge III. Rang	1.50 " "	
Parterreloge	2.— " "	
Loge I. Rang	2.50 " "	
Loge II. Rang	2.— " "	
Loge III. Rang	1.50 " "	
	Nicht nummerierte Plätze.	
	Stehplatz im Parkett	Mk. 1.50 " "
	Parterre	1.— " "
	Galerieloge	— .60 " "
	Galerie	— .30 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.**Der Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.**Bestellungen** von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.Abends 7½ Uhr. **32. Vorstellung im Abonnement. G.****Der Troubadour.**

Neues Theater im Rosengarten.

Der Veilchenfresser.

Anfang 7½ Uhr.

Montag, den 4. Februar 1907. **34. Vorstellung im Abonnement B.****Salome.**

Anfang 7 Uhr.